

Stöckli Metall AG  
Betriebsleitung  
Kleinzaun  
8754 Netstal

Glarus, 11. Februar 2011  
U. Ref.: 522-01/JM

## **Umweltbeurteilung des Betriebes Stöckli Metall AG in Netstal**

Sehr geehrte Damen und Herren

Unsere Vertreter hatten kürzlich Gelegenheit, Ihren Betrieb zu besichtigen und dabei konnte folgendes festgestellt werden:

### **1. CO<sub>2</sub> frei**

Der Betrieb wird primär über ein aufwändiges System zur Nutzung der Abwärme der Produktionsanlagen und sekundär über eine Grundwasser-Wärmepumpe geheizt, wodurch zu einem grossen Teil Abwärme und erneuerbare Energie (Grundwasser) ausgenutzt wird. Es wird für die Heizung und für die Produktionsanlagen kein fossiler Energieträger eingesetzt. Damit entsteht bei der Heizung direkt kein CO<sub>2</sub>.

### **2. CKW frei**

Im ganzen Betrieb und insbesondere bei der Entfettung von Metallteilen werden keine chlorierten Kohlenwasserstoffe (CKW) eingesetzt.

### **3. Gesetzeskonform**

Der Betrieb der Stöckli Metall AG erfüllt die geltenden Vorschriften im Umweltbereich insbesondere was die Lagerung wassergefährdender Flüssigkeiten, die Entsorgung und das Abwasser betrifft.

Wir wünschen Ihnen einen erfolgreichen Betrieb und grüssen Sie freundlich.



Röbi Marti  
Landammann